

Zwanzig Fragen, die du beantworten können solltest, bevor du Architekt oder Architektin werden willst.

Natürlich machst du eine Lehre oder ein Praktikum, um etwas über den Beruf zu erfahren, um zu lernen, und nicht, um den Profis zu sagen, wo's langgeht. Chronische Besserwisser sind unerträglich. Unerträglich ist aber auch, wer sich für überhaupt nichts interessiert, von nichts eine Ahnung hat und bei jedem Fachausdruck bloß dumm aus der Wäsche guckt.

Bereite dich doch schon vor Beginn der Ausbildung ein wenig vor und gewinne mindestens sprachlich eine kleine Vorahnung vom betreffenden Fachgebiet. Natürlich kannst du nicht alle der folgenden Fragen einfach so beantworten. Wenn du aber den Fremdwörterduden, ein Lexikon und eventuell Wikipedia zu Hilfe nimmst, dann schon.



	A	B	C	
1. Wie lautet die richtige Schreibweise?	Archidekt.	<u>Architekt.</u>	Architeckt.	B
2. Was bedeutet CAD?	Totalschaden am Gebäude.	Computerunterstütztes Konstruieren.	Zeichnerlehrling.	
3. Welcher Baustil entstand im Mittelalter und wurde dann von der Renaissance abgelöst?	Romantik.	Gotik.	Barock.	
4. Wie heißt die Wissenschaft, die sich mit dem Gleichgewicht von Kräften an Gebäuden befasst?	Statik.	Statistik.	Batik.	
5. Einer der bedeutendsten und einflussreichsten Architekten des 20. Jahrhunderts stammte aus La Chaux-de-Fonds (CH). Wie nannte er sich?	Le Combustible.	Le Corbusier.	Les Corbeaux.	
6. Das berühmte, ungewöhnliche und bunte Haus, üppig begrünt und mit unebenen Böden, das aussieht wie ein Märchenhaus, das ist das	Hundertwasserhaus.	Tausendsassahaus.	Multifunktionshaus.	
7. Als Nassraum bezeichnet man	Bad und Sauna	einen Wintergarten	die Dachterrasse	
8. Ein Stararchitekt entwirft Gebäude, die	für Stars bestimmt sind.	besonders spektakulär sind.	einfach wie Starkästen sind.	
9. Ein Campanile ist	ein Kirchturm.	eine Festung.	ein Landhaus.	
10. In welchem Spannungsfeld befinden sich Architekten oft?	Zwischen Kunst und Funktion.	Zwischen Tag und Traum.	Zwischen Stuhl und Bank.	
11. Worauf kann das Budget des Bauherrn Einfluss haben?	Auf die Qualität des Bauwerks.	Auf die Funktion des Bauwerks.	Auf die Farbgestaltung der Fassade.	
12. Wie ist der logische zeitliche Ablauf?	Skizze, Projekt, Ausführung.	Ausführung, Skizze, Projekt.	Projekt, Ausführung, Skizze.	
13. Der Gegensatz zu Hochbau ist	Tiefbau.	Billigbau.	Senkbau.	
14. Senklot, Wasserwaage, Schnur, Kelle, Hammer sind traditionelle Werkzeuge und Hilfsmittel eines	Architekten.	Maurers.	Zimmermanns.	
15. Wie nennt man den Arbeitsplatz des Architekten?	Praxis.	Büro.	Werkstatt.	
16. Wie heißt der Lohn des Architekten?	Salär.	Gage.	Honorar.	
17. Was kann man mit einem alten Haus nicht machen?	Renaturieren.	Renovieren.	Restaurieren.	
18. Riegelbau bedeutet dasselbe wie	Bunkerbau.	Gefängnisbau.	Fachwerkbau.	
19. Raumgeometrie verhält sich zu Stereometrie wie ebene Geometrie zu	Planimetrie.	Astronomie.	Telemetrie.	
20. Was für dich der Tintenstrahldrucker ist, ist für den Bauzeichner der	Presser.	Planer.	Plotter.	